

## Arbeitsblatt 5.3.1ef

### WISSENS EVALUTATIONS FORMULAR 5.3

#### ANLEITUNG

Nachstehend finden Sie eine Reihe von 7 Multiple-Choice-Fragen. Bitte wählen Sie die Antwort, die Sie für richtig halten. Für jede Frage gibt es nur eine richtige Antwort.

**Frage 1:** Welche der folgenden Veränderungen im Zusammenhang mit CGC haben im 21. Jahrhundert NICHT stattgefunden (zeitgenössische Perspektive auf CGC)?

- A. CGC-Arbeit wird heute sowohl intern als auch extern in Organisationen erbracht
- B. Der Schwerpunkt hat sich auf die Bedeutung der individuellen Berufswahl verlagert
- C. CGC wird nicht mehr von Fachleuten aus dem Bereich der psychischen Gesundheit, sondern auch von HRM-Expert\*innen und Berater\*innen angeboten

**Frage 2:** In welcher Phase des Organisationsentwicklungszyklus ist CGC-Arbeit wichtig?

- A. In der Gründungsphase, da die Organisation eine solide Grundlage für ihr künftiges Wohlergehen und ihre Marktpräsenz schaffen muss.
- B. In der Gründungs- und Aufbauphase, da sie der Organisation a) qualifizierte Arbeitskräfte zur Verfügung stellt und b) eine gleichbleibende Qualität der angebotenen Dienstleistungen/Produkte gewährleistet.
- C. Sie ist in allen Phasen der Organisationsentwicklung gleichermaßen wichtig.

**Frage 3:** Mit welchen Problemen werden sich die CGC-Expert\*innen in naher Zukunft auseinandersetzen müssen?

- A. Die Art und Weise, wie sich Fragen der Work-Life-Balance auf die Berufswahl und die berufliche Anpassung auswirken können.
- B. Die Tatsache, dass der Einzelne heutzutage mehr als eine Arbeitsrolle annimmt, und die Auswirkungen, die dies auf seine Neudefinition der Karriere hat.
- C. Die Einführung von Cyber-Counselling-Techniken, -Werkzeugen und -Methoden.
- D. Alle oben genannten Aspekte

**Frage 4:** Damit ein\*e Expert\*in ein effizienter Change Agent werden kann, muss er/sie eine periphere Sicht haben. Wofür steht der Begriff "peripherer Blick"?

- A. Ein entwickeltes Bewusstsein für den Kontext und das, was "jenseits des Offensichtlichen" geschieht
- B. Sicherstellen, dass man selbst darüber nachdenkt, wie sich die eigenen Handlungen auf den weiteren organisatorischen Kontext auswirken.
- C. Die Entwicklung spezifischer Kommunikationskanäle, die sich ausschließlich auf den jeweiligen Veränderungsplan konzentrieren.

**Frage 5:** Was ist der größte Vorteil, wenn Führungskräfte in Selbstreflexion investieren?

- A. Sie werden von ihren Anhängern als bessere Menschen wahrgenommen, so dass sie ihnen leichter ihr Vertrauen schenken können.
- B. Ihre Entscheidungsfindung wird ganzheitlicher und zielgerichteter, wodurch die Umsetzung von Veränderungen insgesamt verbessert wird.
- C. Sie werden ihre Vorurteile und stereotypen Denk- und Handlungsweisen abbauen.

**Frage 6:** Menschen unterscheiden sich stark in der Art und Weise, wie sie Kultur definieren und erleben. Welche der folgenden Aussagen beschreibt die Vorliebe der Menschen für kooperatives oder autonomes Arbeiten?

- A. Ungewissheit vs. Vermeidung
- B. Internes vs. Externes „Zentrum der Kontrolle“
- C. Individualismus vs. Kollektivismus

**Frage 7:** Welcher der folgenden Punkte ist KEIN Grundprinzip des kulturinfundierten Berufsberatungsmodells?

- A. Die kulturellen Erfahrungen der Klienten beeinflussen sowohl berufsbezogene Fragen als auch die verfügbaren Ressourcen.
- B. Die Arbeit mit den Klienten muss auf der Grundlage der Kultur der Gesellschaft, in der sie leben, erfolgen, damit sie die "Regeln" der dominanten Gruppe befolgen.
- C. Ermutigen Sie die Berater\*innen dazu, mehrere Interventionsebenen einzubeziehen.

### Erwartete Antworten 5.3.1ef

**Erwartete Antworten:**  
Q1=b; Q2=c; Q3=d; Q4=a; Q5=b; Q6=c; Q7=b.

